

Schicke Rosen

stachelige Schönheit



GÄRTEN VON ECKHARDT

Wo Grün begeistert.

Rosen werden unterschieden in Strauch-, Bodendecker-, Rambler- und Beetrosen. Es gibt eine Vielzahl unterschiedlicher Wuchsformen, mit der die Rose in den meisten Bereichen der Gartengestaltung Einzug erhält. Für ein optimales Wachstum sind die richtige Pflege und Schnittmaßnahmen von großer Bedeutung. Duftende Vertreter der Rose sollten ihr Potential an belebten Orten entfalten können. An anderen Stellen können Rosen wachsen, die durch eine üppige Blüte hervorstechen.

Unser Tipp:

Beachten Sie den Unterschied zwischen remontierenden und öfterblühenden Rosen. An der Bezeichnung lässt sich bereits erkennen, dass remontierende Rosen nur eine Hauptblüte haben. Durch einen Remontierschnitt lässt sich die Pflanze unter Umständen zu einer schwächeren Nachblüte anregen. Öfterblühende Rosen hingegen bekommen das ganze Jahr über immer wieder neue Blüten, die bis in den Winter hinein blühen können. Wir beraten Sie gerne bei der Wahl der richtigen Rose.

Standort & Boden

1 Für die Blütenbildung bei Rosen ist der optimale Standort wichtig. Denn wenn dieser gut gewählt ist, wird die Pflege erleichtert. Am liebsten mögen Rosen lehmige, tiefgründige, nährstoffreiche Böden. Einige Vertreter wie Wild-, Bodendecker- und Kleinstrauchrosen kommen auch mit sandigem Boden zurecht. Teilweise werden sie extra für solche Standorte gezüchtet.

*„Werden Rosen neu gepflanzt, so ist ein starker Rückschnitt zu Beginn notwendig. Sie sollten keine Angst vor einem solchen Rückschnitt haben“, -
Hans-Christian Eckhardt.*



Düngung

2 Für öfterblühende Rosen ist eine ausreichende Nährstoffversorgung wichtig, um immer wieder neue Blüten den Sommer über zu produzieren. Aber auch für einmal blühende Rosen sind die Nährstoffe wichtig, um größere Blüten zu entwickeln. Erst durch eine ausreichende Nährstoffversorgung werden Rosen stark und gesund und sind damit weniger anfällig für häufig auftretende Rosenkrankheiten.

Schnitt

3 Bei Rosen werden im Jahr 3 Schnitte vorgenommen. Im Frühling wird auf 3-4 Augen heruntergeschnitten, es darf also ruhig kräftig und nicht zu zögerlich zurückgeschnitten werden. Als zweite Schnittmaßnahme werden verwelkte Blütenstände herausgeschnitten. Vor dem Winter wird die Rose auf Kniehöhe zurückgeschnitten.

Spezifische Schnittmaßnahmen

4 Werden Rosen neu gepflanzt, so ist ein starker Rückschnitt zu Beginn notwendig. Sie sollten keine Angst vor einem solchen Rückschnitt haben, denn er fördert das Wachstum und die Blütenbildung der Pflanze. Bei Container-



Rosen sollten 3 Mal im Jahr geschnitten werden

rosen ist dies nicht notwendig, da sie jederzeit auch im blühenden Zustand gepflanzt werden dürfen. Beschneiden Sie Kletter- oder Strauchrosen, reicht es aus, krankes und totes Holz zu entfernen. Die Leittriebe sind für einen kräftigen und gleichmäßigen Wuchs zu fördern. Nach der Blüte ist die Pflanze auszulichten.

Pflanzenschutz

5 Pflanzenschutz bei Rosen ist ein wichtiger Aspekt, weil sie sehr anfällig für einige Pilzkrankungen ist. Bekannte Pilze sind der Sternrußtau und der Rosenrost, die in regenreichen Sommern häufig auftreten und der Echte Mehltau, der wiederum schon bei Taubildung am Morgen entsteht. Um solchen Pilzkrankheiten keinen Nährboden zu bieten, müssen die Pflanzen gut abtrocknen können. Es ist wichtig die Luftzirkulation zwischen den Pflanzen aufrechtzuerhalten. Vorbeugend können Pflanzen von Anfang an lockerer gepflanzt werden und mit Stärkungsmitteln unterstützt werden. Einige Schädlinge wie Blattlaus, Spinnmilben und Weiße Fliegen können den Rosen schaden, zur Bekämpfung sollte auf natürlichen Pflanzenschutz zurückgegriffen werden. Je nach Härtegrad kann jedoch auch ein chemisches Bekämpfungsmittel verwendet werden. Bei Fragen zu Krankheits- oder Schadbildern zögern Sie nicht, uns anzusprechen.



*Sprechen Sie uns an!
Hans-Christian,
Mechthild und Jan
Phillip Eckhardt
(v.r.n.l.)*

Das „Gefällt mir“!



Werden Sie „Fan“ der Gärten von Eckhardt!
Auf unserer Facebook-Fanpage informieren wir Sie regelmäßig über aktuelle Trends.
www.facebook.com/gaerten.von.eckhardt

Kontaktdaten

Gärten von Eckhardt
Woltersberg 1
42111 Wuppertal

Telefon 0202 721385
info@gaerten-von-eckhardt.de

www.gaerten-von-eckhardt.de